

### **"Ich weiß nicht, was ich machen soll..." Kreative Prozesse erkennen und fördern**

Wer war noch nicht mit diesem Satz konfrontiert?

Was verbirgt sich dahinter?

Wie sollen wir darauf reagieren?

Und was hat das mit Kreativität zu tun?



Die schöpferische Kraft des Menschen ist von größter Bedeutung für die Persönlichkeitsentwicklung.

Die kreativen Prozesse fördern Sensibilität, Flexibilität, Originalität, Vorstellungskraft, Entscheidungsfähigkeit, Erkennen und Lösen von Problemen, sowie die Fähigkeit neue (Denk-)Wege zu gehen. Zudem ist die, beim eigenen Tun entwickelte, Freude unabdingbar für alle Lernprozesse. Sie fördert die Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen und ist somit sehr wichtig für den

späteren schulischen und beruflichen Alltag.

#### **Ziele:**

Kreatives Denken ist ein Denken außerhalb von Regeln und Normen. Es ist mehr ein Zulassen von Ideen, als ein Vorgehen nach Plan.

Die TeilnehmerInnen

- lernen prozessorientiert zu arbeiten und Kinder zu unterstützen, ohne sie in ihrem Tun einzuschränken
- erfahren die Hintergründe der Frage: "Was soll ich tun?" und lernen damit umzugehen
- können kreative Prozesse erkennen und dem schöpferischen Tun der Kinder mit Achtsamkeit begegnen
- können kreative Prozesse einleiten und fördern
- haben sich mit Erkenntnissen der Kreativitätsforschung auseinandergesetzt und diese auf eigene Erfahrungen übertragen

#### **Inhalt:**



Eine kleine Wanderung, auf der verschiedene Naturmaterialien gesammelt werden, führt in die von Kindern erbaute Waldsiedlung. Dort gestalten die TeilnehmerInnen aus Fundstücken und vorgefundenen Materialien ästhetische Objekte. Die Fragen: "Wie soll die Umgebung vorbereitet sein und wie viel Unterstützung brauchen Kinder, um ihre intrinsische Motivation zu fördern", sowie das eigene

kreative Tun werden dabei im Vordergrund stehen.



In einem 300 Jahre alten idyllisch gelegenen Bauernhaus werden die zuvor gemachten Erfahrungen ausgetauscht und reflektiert.

Mit Hilfe der Erkenntnisse aus der Kreativitätsforschung werden die Eröffnungsfragen thematisiert und durch Bildmaterial und Fallbeispiele aus der Praxis in der "Kunst-Werkstatt", dem Kunst- und Kulturzentrum "Villa-artis" und dem Ferienprogramm "Kunst und Natur" ergänzt.

Die zweite Kurseinheit dient der Vertiefung. Thematisiert werden die Umsetzung der gewonnenen Erkenntnisse und Fähigkeiten im Berufsalltag und damit verbundenen Fragen, Schwierigkeiten und Unsicherheiten.

Ich freue mich auf Sie!



Ihre Izabela Kiprowska-Becker